

Dies hier ist ein Blindtext zum
 Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist
 selbst schuld. Der Text gibt le- diglich den Grauwert der Schrift
 an. Ist das wirklich so? Ist es gleich- gültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein
 Blindtext“ oder „Huardest gefburn“? Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir
 wichtige Informationen. An ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre An-
 mutung, wie harmonisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder
 schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschiedene Buchstaben ent-
 halten und in der Originalsprache gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte
 aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie „Lorem ipsum“ dienen nicht dem eigent-
 lichen Zweck, da sie eine falsche Anmutung vermitteln. Dies hier ist ein Blindtext
 zum Testen von Textausgaben. Wer diesen Text liest, ist selbst schuld. Der Text
 gibt lediglich den Grauwert der Schrift an. Ist das wirklich so? Ist es gleich-
 gültig, ob ich schreibe: „Dies ist ein Blindtext“ oder „Huardest gefburn“?
 Kjift – mitnichten! Ein Blindtext bietet mir wichtige Informationen. An
 ihm messe ich die Lesbarkeit einer Schrift, ihre Anmutung, wie har-
 monisch die Figuren zueinander stehen und prüfe, wie breit oder
 schmal sie läuft. Ein Blindtext sollte möglichst viele verschie-
 dene Buchstaben enthalten und in der Originalsprache
 gesetzt sein. Er muss keinen Sinn ergeben, sollte
 aber lesbar sein. Fremdsprachige Texte wie
 „Lorem ipsum“ dienen nicht dem ei-
 gentlichen Zweck, da sie eine
 falsche Anmutung
 vermitteln.

